

Recklinghäuser Zeitung

Fr, 23.11.2007

Sport – Recklinghausen

Seepferdchen geschafft

Hallenbad. (kli) Es ist Kinderschwimmfest beim SV Neptun 28. Und dann ist immer richtig was los im Hallenbad Herner Straße. So auch diesmal. Über 300 Kinder tummelten sich im Wasser.

In drei Abschnitte hatte der SV Neptun den Wettkampf angelegt. Um 13 Uhr ging's los mit den Jüngsten. 40 Kinder machten mit dem Seepferdchen das erste Schwimmbzeichen überhaupt. Zur Beruhigung der Nervosität durften sie zunächst eine Bahn mit dem Hilfsmittel "Biene Maja" - ein Styroporei mit Bauchring - schwimmen. Dann wurde es ernst. Die erste Prüfung stand an. Und sehr zur Freude der anfeuernden Eltern, Geschwister, Großeltern und Übungsleiter, schafften fast alle das Seepferdchen. Im Jahr 2007 haben bei "Neptun" 173 Kinder die Seepferdchen-Prüfung bestanden.

Ab 14.30 Uhr starteten fast 280 Nachwuchsschwimmer aus dem Übungsbetrieb und Breitensport des SV Neptun. 537 Starts über 25 und 50 gab's. Über 25 m Brust, Rücken und Freistil zeigten die Jüngsten was in ihnen steckt. Vor dem Start große Aufregung bei den Kindern. Erst einmal im Wasser war die Nervosität schnell verflogen - alle gaben ihr Bestes. Auch hier sorgten Mamas, Papas, Omas, Opas wieder für lautstarke Unterstützung. Für die ersten Drei in jedem Wettkampf gab es Medaillen, die natürlich stolz getragen wurden. Doch auch diejenigen ohne Medaillen gingen nicht mit leeren Händen nach Hause. Eine Urkunde und eine Martinsbrezel bekam jeder.

Im Abschnitt drei ging's an die 50-m-Strecken. Da standen schon die im Schwimmsport etwas erfahreneren Kinder auf den Startblöcken. Die Leistungen konnten sich sehen lassen. Auch hier gab es für alle Aktiven neben der erschwommenen Medaille eine Urkunde und eine kleine süße Leckerei.

Während des Schwimmfestes fehlten natürlich nicht die Neptun-Trainer der Nachwuchs- und Wettkampfmanschaften. Sie schauten genau hin, wo die künftigen Talente sind. Es ging ihnen dabei nicht nur um die Zeit, sondern auch um die Schwimmtechnik. Die Trainer hoffen nun, das eine oder andere Talent für die Neptun-Nachwuchsmanschaften gewinnen zu können.

Bedankt hat sich der SV Neptun am Ende auch bei allen Eltern der Aktiven. Ohne deren Unterstützung wäre ein Kinderschwimmfest überhaupt nicht durchzuziehen.

23.11.2007 | Quelle: Medienhaus Bauer

Panda & Ogi

